Audio

Fake News, Fehlinformationen, Deepfakes

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
|  | Für Erwachsene: Informationen zum Einsatz dieses Arbeitsblattes finden Sie auf Seite 6.  |  |
|  |  |  |

Anleitung für Jugendliche

Hallo. Schön, dass du dabei bist. Diese Anleitung ist für dich.

Erste Runde
Lies den Text bis Seite 3 und versuche, die Lücken mit Wissen, Logik und Vermutungen zu schliessen. Wenn möglich, verwende einen Bleistift. Du darfst dich darüber mit deinen Kolleg\*innen austauschen.
Zweite Runde
Später wirst du eine Audioaufnahme hören. Damit kannst du überprüfen, ob deine Lösungen korrekt sind oder ob du sie korrigieren musst.
Dritte Runde
In der dritten Runde werdet ihr in Kleingruppen die Fragen auf den Seiten 4 und 5 beantworten. Zum Schluss könnt ihr besprechen, was ihr dabei gelernt habt, was euch überrascht hat, was ihr schon gewusst habt und welche Erkenntnisse ihr in Zukunft behalten möchtet.

Lückentext

**Wir sprechen über Fake News, Fehlinformationen und Deepfakes. Wie erkennst du sie? Welche Schäden können sie anrichten? Wie kannst du dich davor schützen?**

**Fake News**

Fake News sind Meldungen mit \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (11) falschen oder irreführenden Inhalten. Sie werden von Menschen oder Programmen, sogenannten \_\_\_\_ (4), in Umlauf gebracht.

**Fehlinformationen**

Menschen, die Fake News verbreiten, wissen oder zumindest vermuten, dass ihre Inhalte \_\_\_\_\_\_ (6) oder zweifelhaft sind. Man spricht in diesem Fall auch von \_\_\_(3)information. Bei \_\_\_\_(4)informationen ist das anders: Wer schreibt, glaubt, etwas Richtiges zu kommunizieren, irrt sich dabei aber.

**Warnsignale**

Warnsignale für Fake News sind Meldungen, die starke \_\_\_\_\_\_\_\_ (8) Emotionen auslösen, sofort geteilt werden wollen, keine zuverlässigen oder überprüfbaren \_\_\_\_\_\_\_ (7) für ihre Behauptungen angeben oder bei denen die Autorenschaft unbekannt oder unqualifiziert ist.

**Deepfakes**

In sozialen Medien verbreiten sich zunehmend auch Deepfakes. Als Deepfakes werden \_\_\_\_\_\_ (6), Bilder und Audioaufnahmen bezeichnet, die mithilfe von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (11) Intelligenz erstellt wurden. Deepfakes werden unter anderem erstellt, um Fake News mehr vermeintliche Glaubwürdigkeit zu verleihen.

Deepfakes zu erkennen, wird immer \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (11). Gegebenenfalls können folgende Aspekte darauf hinweisen: unnatürliche Gesichtsbewegungen, verschwommene oder übermässig glatte Gesichtsmerkmale,
\_\_\_\_\_ (5) mit zusätzlichen oder fehlenden Fingern, unleserlichen \_\_\_\_ (4), unnatürliche Stimmen oder unpassende Hintergrundgeräusche. Doch selbst wenn das Video keine Fehler enthält, besteht immer noch ein gewisses \_\_\_\_\_\_ (6), dass es mit KI generiert wurde.

**Warum Fake News leichtes Spiel haben**

Grundsätzlich kann jede Person auf Fake News und Fehlinformationen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (12). Ein wichtiger Grund dafür ist, dass unser Gehirn mit Denkmustern arbeitet, die schnelle Entscheidungen auf Basis weniger Informationen ermöglichen. Diese \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (10) werden kognitive Verzerrungen genannt. Es gibt viele davon. Ein Beispiel ist der Bestätigungsfehler, der besagt, dass man eher Informationen akzeptiert, die zur eigenen \_\_\_\_\_\_\_ (7) passen. Ein weiteres Beispiel ist der Vertrautheitsfehler, der besagt, dass eine Information umso glaubwürdiger erscheint, je \_\_\_\_\_ (5) man sie hört.

Die Verfasser\*innen von Fake News nutzen diese und weitere Denkmuster aus, damit ihre Meldungen überzeugend wirken.

Kognitive Verzerrungen machen uns anfällig dafür, Fake News und Fehlinformationen zu glauben.

**Soziale Medien**

Soziale Medien verstärken dieses Phänomen durch Filterblasen und Echokammern. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (12) entstehen, weil Algorithmen nur Inhalte anzeigen, die den eigenen Interessen und Erwartungen entsprechen.
\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (11) entstehen, wenn man nur Menschen mit gleichen Ansichten folgt. So gerät man in eine sogenannte \_\_\_\_\_ (5) oder Bubble. Wenn dort immer wieder die gleichen einseitigen Inhalte und Kommentare auftauchen, können Fake News und Fehlinformationen die Gedanken, Gefühle und Überzeugungen der Follower leicht \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (12).

Zu begreifen, wie die Denkmuster des Gehirns und die sozialen Medien funktionieren, hilft dir, neuen Meldungen mit einer kritischen und vorsichtigen Haltung zu begegnen. Um Fake News und Fehlinformationen aufzudecken, musst du aber zu einem Fakten-Detektiv werden.

**Zuverlässige Quellen prüfen**

Um zu prüfen, ob eine Information dem aktuellen Wissensstand entspricht, solltest du z.B. recherchieren, ob auch andere \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (12) Quellen darüber berichten. Zuverlässige Quellen zeichnen sich aus u.a. durch anerkannte Autorenschaft, belegbare Quellen, Aktualität, sachliche Sprache, Neutralität bei kontroversen Themen und klare \_\_\_\_\_\_\_\_ (8) von Fakten und Meinungen. \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (14) Quellen erkennt man hingegen u.a. an emotionalen oder dramatisierenden Formulierungen, Verallgemeinerungen oder Beleidigungen von Andersdenkenden.

**Wissenschaftliche Studien heranziehen**

Um herauszufinden, ob eine Information stimmt, kannst du bei vielen Gesundheitsthemen nachsehen, was die \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (17) Literatur dazu sagt. Besonders wertvoll sind dabei Metaanalysen und Reviews, die Erkenntnisse aus mehreren \_\_\_\_\_\_\_ (7) zu einem bestimmten Thema zusammenfassen. Um diese Studien zu finden, kannst du die Deep-Research-Funktion von KI-Programmen verwenden oder bestehende Datenbanken wissenschaftlicher \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (13) konsultieren. Anschliessend kannst du die KI nutzen, um diese Studien zu übersetzen oder zu interpretieren.

**Influencer\*innen**

Auch Influencer\*innen können \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (17) und Fake News verbreiten, auch jene, die beliebt sind und professionelle Videos produzieren. Die kritische und vorsichtige Haltung sollte daher auch für Influencer\*innen gelten. Untermauern sie ihre Aussagen mit \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (13) Quellen? Unterscheiden sie zwischen geprüften \_\_\_\_\_\_ (6), Meinungen und persönlichen Erfahrungen? Haben sie kommerzielle
\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (10), die die Glaubwürdigkeit ihrer Aussagen anzweifeln lassen? Diese Fragen solltest du dir bewusst stellen, bevor du ihre Empfehlungen zu wichtigen Themen akzeptierst.

**Gefahren**

Sich gegen Fake News zu schützen ist wichtig, weil Fake News deine \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (14) wollen – oft durch Angst, Wut oder Empörung. Wer solchen Nachrichten ausgesetzt ist, kann sich psychisch belastet fühlen. Besonders gefährlich wird es, wenn Fake News und Fehlinformationen \_\_\_\_\_\_\_ (7) medizinische oder gesundheitliche Ratschläge geben, durch die Menschen \_\_\_\_\_ (5) werden oder sogar sterben.

Fake News können auch politische Entscheidungen und Abstimmungen beeinflussen sowie die \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (12) in Gruppen spalten, die kaum mehr miteinander kommunizieren. Wenn Konflikte, Hass und fehlende Empathie zur Normalität werden, kann das schwerwiegende Folgen für die \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (11) innerhalb der Gesellschaft und für einzelne Personen haben.

**Werde Teil der Lösung**

Da Fake News, Deepfakes und Fehlinformationen schädlich sein können, solltest du dazu beitragen, dass sie sich nicht \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (10). Wenn du eine Nachricht siehst, die starke Emotionen in dir auslöst oder bei der du dir nicht absolut sicher sein kannst, ob sie stimmt, dann teile sie \_\_\_\_\_ (5). Bedenke: Die Algorithmen sozialer Medien zeigen vor allem Inhalte, die viel \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (14) bekommen – auch wenn sie falsch oder schädlich sind.

Indem du kritisch bleibst, Informationen prüfst und verantwortungsvoll \_\_\_\_\_\_ (6), hilfst du dabei, die Verbreitung von Fake News, Deepfakes und Fehlinformationen zu bremsen.

Fragen für schlaue Köpfe (für die Diskussion in Kleingruppen)

|  |  |
| --- | --- |
| Die Frage | Deine Antwort |
| Was ist der Unterschied zwischen Fake News (Desinformation) und Fehlinformationen? |  |
| Nenne drei mögliche Warnsignale, die auf Fake News (Desinformation) hinweisen. [feel-ok.ch/fn-def](https://www.feel-ok.ch/fn-def) |  |
| Was erleichtert die Verbreitung von Fake News (Desinformation) und Fehlinformationen? [feel-ok.ch/fn-bias](https://www.feel-ok.ch/fn-bias) |  |
| Nenne zwei Denkmuster, die es leichter machen, an Fake News (Desinformation) oder Fehlinformationen zu glauben. [feel-ok.ch/fn-bias](https://www.feel-ok.ch/fn-bias) |  |
| Wie tragen soziale Medien zur Verbreitung von Fake News (Desinformationen) und Fehlinformationen bei? [feel-ok.ch/fn-bias](https://www.feel-ok.ch/fn-bias) |  |
| Wie kann man falsche Inhalte aufdecken? [feel-ok.ch/fn-detektiv](https://www.feel-ok.ch/fn-detektiv) |  |
| Nenne mindestens drei Eigenschaften, die eine zuverlässige Quelle auszeichnen. [feel-ok.ch/fn-detektiv](https://www.feel-ok.ch/fn-detektiv) |  |
| Wie erkennt man unzuverlässige Quellen? Nenne drei Eigenschaften.  [feel-ok.ch/fn-detektiv](https://www.feel-ok.ch/fn-detektiv) |  |
| Was sind Metaanalysen und Reviews? Wo findest du sie? Sind ihre Erkenntnisse besonders aussagekräftig oder eher unsicher?  [feel-ok.ch/fn-detektiv](https://www.feel-ok.ch/fn-detektiv) |  |
| Welche Fragen helfen dir zu verstehen, ob was Influencer\*innen sagen, dem aktuellen Wissensstand entspricht? [feel-ok.ch/fn-detektiv](https://www.feel-ok.ch/fn-detektiv) |  |
| Nenne zwei Gründe, warum Fake News (Desinformationen) und Fehlinformationen gefährlich sein können. [feel-ok.ch/fn-gefahren](https://www.feel-ok.ch/fn-gefahren) |  |
| Wie kannst du selbst verhindern, Fake News (Desinformationen) und Fehlinformationen zu verbreiten? [feel-ok.ch/fn-gefahren](https://www.feel-ok.ch/fn-gefahren) |  |

|  |
| --- |
| Das habe ich gelernt. Das möchte ich mir merken… |

Audio | Fake News (Desinformationen), Fehlinformationen, Deepfakes

Anleitung für Multiplikatoren\*innen | Lehrplan 21 - MI

|  |  |
| --- | --- |
| Ziel, Zielgruppe, Zeit | 1. Mithilfe dieses Arbeitsblatts können Jugendliche das Thema „Fake News (Desinformationen), Fehlinformationen und Deepfakes” selbstständig vertiefen. Es ist für junge Menschen ab 11 Jahren geeignet. Für den Einsatz sind etwa 1 bis 2 Lektionen erforderlich. Die Quelle des Textes finden Sie unter [feel-ok.ch/fn](https://www.feel-ok.ch/fn).
 |
| Ihre Rolle | 1. Der Einsatz erfolgt in drei Runden. Ihre Aufgabe besteht darin, die drei Runden zeitlich zu koordinieren und bei Bedarf Hilfe zu bieten.
 |
| Materialien | 1. Wenn Sie eine Klasse mit beispielsweise 20 Schüler\*innen betreuen, drucken Sie die Seiten 1 bis 5 beidseitig 20-mal aus.
 |
| Einsatz | 1. Die Jugendlichen erhalten die Seiten 1 bis 5 dieses Dokuments auf Papier.
2. Leiten Sie dann die erste Runde ein. *Wenn Sie Jugendliche begleiten, die grosse Mühe mit dem Lesen von Texten haben, empfehlen wir Ihnen, direkt zur zweiten Runde überzugehen.* Die Jugendlichen versuchen, die Lücken im Text mit Logik und Vermutungen auszufüllen. Sie dürfen sich dabei mit ihren Kolleg\*innen austauschen und sich frei im Raum bewegen. Wenn Sie allerdings chaotische Zustände erwarten, ist es vielleicht besser, wenn jede\*r allein arbeitet. Wir rechnen für die erste Runde mit etwa 15 Minuten. Sie können die benötigte Zeit flexibel anpassen.
3. Für die zweite Runde können Sie die Audio-Datei auf [feel-ok.ch/fn-ab](https://www.feel-ok.ch/fn-ab) abspielen. Für diese Runde benötigen Sie 10 Minuten.
4. Die dritte Runde dient dem Austausch. Planen Sie hierfür 30 bis 60 Minuten ein. Die Jugendlichen diskutieren in Gruppen über die Fragen auf den Seiten 4 und 5. Fragen Sie sie anschliessend nach ihren Antworten und vergleichen Sie diese mit dem Lösungsblatt auf den Seiten 10 und 11. Es sollte aber nicht nur um den Wissenserwerb gehen. Fragen Sie zum Abschluss auch, was die Teilnehmenden gelernt haben, was sie überrascht hat, was sie schon wussten und ob es etwas gibt, das sie als Erkenntnis für die Zukunft mitnehmen möchten (Take-home-Message). Die „Take Home Message” können die Jugendlichen im Feld „Das habe ich gelernt” auf Seite 5 notieren.
 |
| Extraaufgabe | 1. Wenn Sie möchten, können Sie den Jugendlichen folgende Extraaufgaben geben, die sie in Kleingruppen erarbeiten:Eine Checkliste zur Erkennung von Fake News (Desinformation) und FehlinformationenEine Checkliste zur Unterscheidung zwischen zuverlässigen und unzuverlässigen Quellen
 |
| Tipp und Lösungen | 1. Es ist nicht erforderlich, dass Sie sich mit den Themen dieses Arbeitsblattes gut auskennen. Trotzdem empfehlen wir Ihnen, vor dem ersten Einsatz 20 Minuten zu investieren, um die **Lösungen auf den Seiten 7 bis 11** zu lesen.
 |

Lösungsblatt (Lückentext)

**Wir sprechen über Fake News, Fehlinformationen und Deepfakes. Wie erkennst du sie? Welche Schäden können sie anrichten? Wie kannst du dich davor schützen?**

**Fake News**

Fake News sind Meldungen mit absichtlich falschen oder irreführenden Inhalten. Sie werden von Menschen oder Programmen, sogenannten Bots, in Umlauf gebracht.

**Fehlinformationen**

Menschen, die Fake News verbreiten, wissen oder zumindest vermuten, dass ihre Inhalte falsch oder zweifelhaft sind. Man spricht in diesem Fall auch von Desinformation. Bei Fehlinformationen ist das anders: Wer schreibt, glaubt, etwas Richtiges zu kommunizieren, irrt sich dabei aber.

**Warnsignale**

Warnsignale für Fake News sind Meldungen, die starke negative Emotionen auslösen, sofort geteilt werden wollen, keine zuverlässigen oder überprüfbaren Quellen für ihre Behauptungen angeben oder bei denen die Autorenschaft unbekannt oder unqualifiziert ist.

**Deepfakes**

In sozialen Medien verbreiten sich zunehmend auch Deepfakes. Als Deepfakes werden Videos, Bilder und Audioaufnahmen bezeichnet, die mithilfe von künstlicher Intelligenz erstellt wurden. Deepfakes werden unter anderem erstellt, um Fake News mehr vermeintliche Glaubwürdigkeit zu verleihen.

Deepfakes zu erkennen, wird immer schwieriger. Gegebenenfalls können folgende Aspekte darauf hinweisen: unnatürliche Gesichtsbewegungen, verschwommene oder übermässig glatte Gesichtsmerkmale, Hände mit zusätzlichen oder fehlenden Fingern, unleserlichen Text, unnatürliche Stimmen oder unpassende Hintergrundgeräusche. Doch selbst wenn das Video keine Fehler enthält, besteht immer noch ein gewisses Risiko, dass es mit KI generiert wurde.

**Warum Fake News leichtes Spiel haben**

Grundsätzlich kann jede Person auf Fake News und Fehlinformationen hereinfallen. Ein wichtiger Grund dafür ist, dass unser Gehirn mit Denkmustern arbeitet, die schnelle Entscheidungen auf Basis weniger Informationen ermöglichen. Diese Denkmuster werden kognitive Verzerrungen genannt. Es gibt viele davon. Ein Beispiel ist der Bestätigungsfehler, der besagt, dass man eher Informationen akzeptiert, die zur eigenen Meinung passen. Ein weiteres Beispiel ist der Vertrautheitsfehler, der besagt, dass eine Information umso glaubwürdiger erscheint, je öfter man sie hört.

Die Verfasser\*innen von Fake News nutzen diese und weitere Denkmuster aus, damit ihre Meldungen überzeugend wirken.

Kognitive Verzerrungen machen uns anfällig dafür, Fake News und Fehlinformationen zu glauben.

**Soziale Medien**

Soziale Medien verstärken dieses Phänomen durch Filterblasen und Echokammern. Filterblasen entstehen, weil Algorithmen nur Inhalte anzeigen, die den eigenen Interessen und Erwartungen entsprechen. Echokammern entstehen, wenn man nur Menschen mit gleichen Ansichten folgt. So gerät man in eine sogenannte Blase oder Bubble. Wenn dort immer wieder die gleichen einseitigen Inhalte und Kommentare auftauchen, können Fake News und Fehlinformationen die Gedanken, Gefühle und Überzeugungen der Follower leicht beeinflussen.

Zu begreifen, wie die Denkmuster des Gehirns und die sozialen Medien funktionieren, hilft dir, neuen Meldungen mit einer kritischen und vorsichtigen Haltung zu begegnen. Um Fake News und Fehlinformationen aufzudecken, musst du aber zu einem Fakten-Detektiv werden.

**Zuverlässige Quellen prüfen**

Um zu prüfen, ob eine Information dem aktuellen Wissensstand entspricht, solltest du z.B. recherchieren, ob auch andere zuverlässige Quellen darüber berichten. Zuverlässige Quellen zeichnen sich aus u.a. durch anerkannte Autorenschaft, belegbare Quellen, Aktualität, sachliche Sprache, Neutralität bei kontroversen Themen und klare Trennung von Fakten und Meinungen. Unzuverlässige Quellen erkennt man hingegen u.a. an emotionalen oder dramatisierenden Formulierungen, Verallgemeinerungen oder Beleidigungen von Andersdenkenden.

**Wissenschaftliche Studien heranziehen**

Um herauszufinden, ob eine Information stimmt, kannst du bei vielen Gesundheitsthemen nachsehen, was die wissenschaftliche Literatur dazu sagt. Besonders wertvoll sind dabei Metaanalysen und Reviews, die Erkenntnisse aus mehreren Studien zu einem bestimmten Thema zusammenfassen. Um diese Studien zu finden, kannst du die Deep-Research-Funktion von KI-Programmen verwenden oder bestehende Datenbanken wissenschaftlicher Publikationen konsultieren. Anschliessend kannst du die KI nutzen, um diese Studien zu übersetzen oder zu interpretieren.

**Influencer\*innen**

Auch Influencer\*innen können Fehlinformationen und Fake News verbreiten, auch jene, die beliebt sind und professionelle Videos produzieren. Die kritische und vorsichtige Haltung sollte daher auch für Influencer\*innen gelten. Untermauern sie ihre Aussagen mit verlässlichen Quellen? Unterscheiden sie zwischen geprüften Fakten, Meinungen und persönlichen Erfahrungen? Haben sie kommerzielle Interessen, die die Glaubwürdigkeit ihrer Aussagen anzweifeln lassen? Diese Fragen solltest du dir bewusst stellen, bevor du ihre Empfehlungen zu wichtigen Themen akzeptierst.

**Gefahren**

Sich gegen Fake News zu schützen ist wichtig, weil Fake News deine Aufmerksamkeit wollen – oft durch Angst, Wut oder Empörung. Wer solchen Nachrichten ausgesetzt ist, kann sich psychisch belastet fühlen. Besonders gefährlich wird es, wenn Fake News und Fehlinformationen falsche medizinische oder gesundheitliche Ratschläge geben, durch die Menschen krank werden oder sogar sterben.

Fake News können auch politische Entscheidungen und Abstimmungen beeinflussen sowie die Gesellschaft in Gruppen spalten, die kaum mehr miteinander kommunizieren. Wenn Konflikte, Hass und fehlende Empathie zur Normalität werden, kann das schwerwiegende Folgen für die Solidarität innerhalb der Gesellschaft und für einzelne Personen haben.

**Werde Teil der Lösung**

Da Fake News, Deepfakes und Fehlinformationen schädlich sein können, solltest du dazu beitragen, dass sie sich nicht verbreiten. Wenn du eine Nachricht siehst, die starke Emotionen in dir auslöst oder bei der du dir nicht absolut sicher sein kannst, ob sie stimmt, dann teile sie nicht. Bedenke: Die Algorithmen sozialer Medien zeigen vor allem Inhalte, die viel Aufmerksamkeit bekommen – auch wenn sie falsch oder schädlich sind.

Indem du kritisch bleibst, Informationen prüfst und verantwortungsvoll teilst, hilfst du dabei, die Verbreitung von Fake News, Deepfakes und Fehlinformationen zu bremsen.

Lösungsblatt (Fragen)

|  |  |
| --- | --- |
| Die Frage | Deine Antwort |
| Was ist der Unterschied zwischen Fake News (Desinformation) und Fehlinformationen? | Fake News sind falsche oder irreführende Inhalte, die mit Absicht verbreitet werden. Bei Fehlinformationen glauben die Verbreitenden, korrekte Inhalte zu teilen. Diese widersprechen jedoch dem aktuellen Wissensstand. |
| Nenne drei mögliche Warnsignale, die auf Fake News (Desinformation) hinweisen. [feel-ok.ch/fn-def](https://www.feel-ok.ch/fn-def) | Warnsignale für Fake News sind Meldungen, die starke negative Emotionen auslösen, sofort geteilt werden wollen, keine zuverlässigen oder überprüfbaren Quellen für ihre Behauptungen angeben oder bei denen die Autorenschaft unbekannt oder unqualifiziert ist. |
| Was erleichtert die Verbreitung von Fake News (Desinformation) und Fehlinformationen? [feel-ok.ch/fn-bias](https://www.feel-ok.ch/fn-bias) | Kognitive Verzerrungen und soziale Medien. |
| Nenne zwei Denkmuster, die es leichter machen, an Fake News (Desinformation) oder Fehlinformationen zu glauben. [feel-ok.ch/fn-bias](https://www.feel-ok.ch/fn-bias) | **Der Bestätigungsfehler**: Man sucht und glaubt eher das, was zur eigenen Meinung, zum eigenen Weltbild und zu den eigenen Werten passt.**Der Vertrautheitsfehler**: Je öfter man etwas hört, desto wahrer kommt es vor.**Der Verfügbarkeitsfehler**: Das Gehirn merkt sich besonders emotionale Informationen leichter. Da diese Informationen schneller abgerufen werden können, erscheinen sie glaubwürdiger oder wichtiger.**Der Selbstüberschätzungsfehler**: Menschen überschätzen ihre Urteilsfähigkeit. Der Selbstüberschätzungsfehler macht es besonders leicht, auf Fehlinformationen und Fake News hereinzufallen, weil man sich von der eigenen Kritikfähigkeit zu sicher ist. |
| Wie tragen soziale Medien zur Verbreitung von Fake News (Desinformationen) und Fehlinformationen bei? [feel-ok.ch/fn-bias](https://www.feel-ok.ch/fn-bias) | **Die Filterblasen**: Der Algorithmus zeigt nur Inhalte, die zu den eigenen Interessen, Bedürfnissen und Ansichten passen.**Die Echokammern**: Man folgt nur noch Menschen, die gleich denken. Durch sie hört man nur noch die eigene Meinung wie ein Echo in einer Kammer und fühlt man sich darin bestätigt. *Wenn in der eigenen Blase (Bubble) immer wieder die gleichen einseitigen Inhalte auftauchen, können Fake News und Fehlinformationen besonders leicht Gedanken, Gefühle und Überzeugungen beeinflussen.*Eine weitere mögliche Antwort lautet: Soziale Medien tragen durch Likes und geteilte Inhalte zur Verbreitung von Des- und Fehlinformationen bei. |
| Wie kann man falsche Inhalte aufdecken? [feel-ok.ch/fn-detektiv](https://www.feel-ok.ch/fn-detektiv) | Zuverlässige Quellen prüfen. Wissenschaftliche Studien heranziehen. Bilder rückwärts prüfen. Die Aussagen von Influencer\*innen kritisch hinterfragen. |
| Nenne mindestens drei Eigenschaften, die eine zuverlässige Quelle auszeichnen. [feel-ok.ch/fn-detektiv](https://www.feel-ok.ch/fn-detektiv) | Zuverlässige Quellen zeichnen sich aus u.a. durch anerkannte Autorenschaft, belegbare Quellen, Aktualität, sachliche Sprache, Neutralität bei kontroversen Themen und klare Trennung von Fakten und Meinungen. |
| Wie erkennt man unzuverlässige Quellen? Nenne drei Eigenschaften. | Unzuverlässige Quellen erkennt man u.a. an emotionalen oder dramatisierenden Formulierungen, Verallgemeinerungen oder Beleidigungen von Andersdenkenden. |
| Was sind Metaanalysen und Reviews? Wo findest du sie? Sind ihre Erkenntnisse besonders aussagekräftig oder eher unsicher? [feel-ok.ch/fn-detektiv](https://www.feel-ok.ch/fn-detektiv) | Metaanalysen und Reviews fassen die Erkenntnisse aus mehreren Studien zu einem bestimmten Thema zusammen. Ihre Ergebnisse gelten als besonders vertrauenswürdig. Du findest sie in wissenschaftlichen Datenbanken wie Pubmed, DOAJ oder Google Scholar oder mithilfe von KI.  |
| Welche Fragen helfen dir zu verstehen, ob was Influencer\*innen sagen, dem aktuellen Wissensstand entspricht? [feel-ok.ch/fn-detektiv](https://www.feel-ok.ch/fn-detektiv) | * Haben sie eine anerkannte Ausbildung oder berufliche Erfahrung in dem Bereich, über den sie berichten?
* Untermauern Sie Ihre Aussagen mit verlässlichen Quellen?
* Unterscheiden Sie zwischen geprüften Fakten, Meinungen und persönlichen Erfahrungen?
* Haben Sie kommerzielle Interessen, die die Glaubwürdigkeit Ihrer Aussagen infrage stellen könnten?
 |
| Nenne zwei Gründe, warum Fake News (Desinformationen) und Fehlinformationen gefährlich sein können. [feel-ok.ch/fn-gefahren](https://www.feel-ok.ch/fn-gefahren) | **Für einzelne Personen*** Fake News verbreiten Angst, Wut und Empörung. Wer solchen Nachrichten ausgesetzt ist, kann psychisch belastet werden.
* Besonders gefährlich wird es, wenn Fake News falsche medizinische oder gesundheitliche Ratschläge geben, durch die Menschen krank werden oder sogar sterben.
* Fake News und Fehlinformationen verbreiten Unsicherheit, selbst bei Themen, über die man zuverlässige und fundierte Kenntnisse hat.

**Für die Gesellschaft**Fake News und Fehlinformationen können politische Entscheidungen und Abstimmungen beeinflussen. Sie können die Gesellschaft spalten und Konflikte, Hass sowie mangelnde Empathie verstärken. Mögliche Folgen sind weniger Solidarität und gegenseitige Unterstützung. |
| Wie kannst du selbst verhindern, Fake News (Desinformationen) und Fehlinformationen zu verbreiten? [feel-ok.ch/fn-gefahren](https://www.feel-ok.ch/fn-gefahren) | *Der Algorithmus belohnt Inhalte mit hoher Interaktion – auch wenn sie falsch oder schädlich sind.*Wenn du eine Nachricht erhältst, teile sie nicht sofort. Halte kurz inne, insbesondere, wenn sie starke Gefühle in dir auslöst oder wenn dir die Quelle unbekannt ist. Prüfe die Information zuerst bei einer zuverlässigen Quelle, auch wenn dir die Nachricht eigentlich gut gefällt. Leite sie erst weiter, wenn du sicher bist, dass sie stimmt und niemandem schadet. |